



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/02766**
Datum: 03.06.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Wels, Andreas
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.06.2026	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion Hauptsache Halle zu den Kosten der Dokumenten-Ausgabe-Box

Seit Anfang April können Bürgerinnen und Bürger der Stadt Halle fertige Personalausweise und Reisepässe ohne vorherige Terminvereinbarung über die neue Dokumenten-Ausgabe-Box im Foyer des Ratshofes abholen. Die Antragsteller werden hierzu per SMS über die Bereitstellung ihrer Dokumente informiert. Bislang war für die Abholung grundsätzlich eine Terminvereinbarung erforderlich.

Für die Nutzung des neuen Angebots erhebt die Stadt Halle jedoch eine zusätzliche Gebühr von 3 Euro. Nach Angaben der Verwaltung entstünden durch die Nutzung der Ausgabebox Mehrkosten in Höhe von 7,70 Euro pro Ausgabe. Allein die versendete SMS werde dabei mit 1,14 Euro veranschlagt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Die Kosten für den Versand einer SMS liegen in Deutschland üblicherweise zwischen 0 und 19 Cent. Wie erklärt sich der von der Stadtverwaltung angegebene Betrag von 1,14 Euro pro versendeter Kurznachricht?
2. Wie setzt sich der von der Verwaltung angegebene Mehrbetrag in Höhe von 7,70 Euro pro Ausgabe konkret zusammen? (Bitte einzelne Kostenpositionen differenziert aufschlüsseln)

3. Welche personellen Einsparungen ergeben sich durch den Einsatz der Dokumenten-Ausgabe-Box?
4. Wie viele Mitarbeiterstunden beziehungsweise Personalstellen werden durch die automatisierte Ausgabe künftig eingespart?
5. Wie viele Bürgerinnen und Bürger haben die Dokumenten-Ausgabe-Box seit ihrer Einführung bislang genutzt?

gez. Andreas Wels
Vorsitzender
Fraktion Hauptsache Halle

